

IDEAL TEAM

Your DMC in Portugal



Idealteam, Agência de Viagens e Turismo

Rua Cesário Verde 35 – Loja BB

2790 – 491 Queijas, Lisboa, Portugal

+351 214 165 483

info@ideal-team.com

www.ideal-team.com

ALGARVE

Ein Besuch an der Algarve überrascht mit einigen der schönsten, sichersten und attraktivsten Strände der Welt. Längst ihrer 200 Km Küstenlinie bietet die Algarve Buchten, Steilküsten, Grotten, felsigen Strände und weitläufigen Standflächen, die man das ganze Jahr über genießen kann.

Eine der schönsten Küsten Europas ist bereit, ihre Gäste mit einem milden und einladenden Klima zu empfangen. Der wahre Reichtum des Algarve liegt aber im tiefen Blau des Ozeans, dessen Temperaturen an diesem Küstenstreifen sich selbst im Winter auf einem angenehmen Niveau halten.

Gute Mischung aus Urbanität, Landschaft, Meer, Kultur, Lifestyle, Sport, Gastronomie und Gastfreundschaft und Preis-Leistungsverhältnis. An diesen Teil im Südeuropa herrscht das ganze Jahr hindurch sonniges Wetter.

Klima:

Die Mandelblüte im Januar kündigt den Beginn des Frühlings an, der sechs Monate dauert. Darauf folgt der Sommer mit seinen Sonnentagen, die für knackige Bräune sorgen und ein milder Herbst, dem Orangen und Granatapfelbäume Farben verleihen. Im Oktober und November 22°C Tageshöchsttemperatur und 16°C Nachttemperatur. Die Algarve bietet Urlaubswetter rund ums Jahr.

1. Tag: „Bem-vindo ao Algarve“ Anreise Algarve (A)

Angekommen am Flughafen in Faro wird die Gruppe durch unsere deutschsprachige, fachkundige Reiseleitung empfangen und begrüßt und zum modernen, klimatisierten Reisebus begleitet. Während der Bustransfer zum Hotel erhalten die Gäste die erste wissenswerte Information über die Region der Algarve.

2. Tag: Voller Schätze, der Unbekannte: Silves & Monchique (F/A)

Nach einem reichhaltigen Frühstück besuchen Sie das Hinterland des Algarve. Zunächst erreichen Sie die **Serra de Monchique**. Dank der hohen Feuchtigkeit und Wärme erfreut sich diese Gegend einer ungemein reichen und vielfältigen Vegetation. An klaren Tagen haben Sie vom Gipfel aus einer traumhaften Aussicht auf weite Teile dieser Region bis zum Atlantik.

Auf der Rückfahrt zum Hotel besuchen Sie die historische Stadt **Silves**, einst das kulturelle Zentrum der Region. Über den roten Dächern der Stadt leuchtet im warmen Licht die alte Burg aus rotem Sandstein so schön wie die Felsen an der Küste. Kein Zweifel: Noch immer ist Silves eine schöne Stadt, doch zur Zeit der Araber muss sie ein Paradies auf Erden gewesen sein. An die glanzvolle Vergangenheit Silves erinnern unübersehbar die gewaltigen Doppelmauern der Burg mit der glutroten und zinnen besetzten Festung **Xelb** sowie die aus rotem Sandstein errichtete ehemalige Kathedrale. Zeit zur freien Verfügung zum Bummel durch die engen Gassen, wo sich zahlreiche Geschäfte, Cafés und Bars befinden.

Ein typischer Schnaps aus dem **Alentejo** und der Algarve ist der **Medronho**.

Der **Medronho** wird aus den Früchten des Westlichen Erdbeerbaumes hergestellt, einem immergrünen Strauch oder Baum aus der Familie der Heidekrautgewächse, der üblicherweise eine Höhe von drei bis fünf Metern erreicht.

Mit einer Verkostung das berühmte **Medronho**, beenden wir unser heutigen Tagesausflug und fahren zurück zum Hotel.

Fakultative: Das leckere **PIRI – PIRI Hähnchen**. „Piri-Piri“ – das ist in Portugal eine allgemeine Bezeichnung für scharfe Chilis. Ursprünglich war damit eine besonders kleinschotige, feurige Sorte gemeint. Die portugiesischen Seefahrer und Kolonialherren trugen sie in alle Welt, speziell nach Afrika (Kolonien Mosambik und Angola), wo sie neben Piri-Piri bisweilen auch Peri-Peri oder Pili-Pili genannt werden. In Afrika entwickelten sich daraus unter anderem die „Birdeye“ genannten Chilis. Heute umfasst der Begriff Piri-Piri ein breites Spektrum an scharfen Chilis, aber auch feurige Soßen tragen diese Bezeichnung. Für das Huhn wird die Piri-Piri zu einer feinen Paste verarbeitet, zu der sich noch andere Zutaten gesellen. Das Huhn wird damit eingepinselt und gebraten oder auch gegrillt. Bom Appetite!

3. Tag: Voller Natur, der Wilden Westen: Lagos & Sagres (F/A)

Nach dem Frühstück geht es morgens gleich los entlang der Küste nach **Lagos**, einem schönen Hafenstädtchen, das vor allem wegen seiner schönen Sandstrände bekannt ist. Am wehrhaften Fort aus dem 16. Jahrhundert dümpeln buntbemalte Boote vergessen vor sich hin, Fischer reparieren schweigend ihre Netze.

Fakultative: Nehmen Sie die Gelegenheit in Lagos und unternehmen einen 1 ½ Stunde **Bootstour** entlang der Küste. Für Naturliebhaber ist dies ohne Zweifel eine hervorragende Gelegenheit um die unverwechselbare Schönheit der Algarveküste kennenzulernen.

Lagos erinnert alles an den erfolgreichen Heinrich den Seefahrer, der die Neue Welt entdecken half. Ein barocker Gold-Traum ist die Kapelle **Santo Antonio in Lagos**, die dem Besucher ein wahrhaft ungewöhnliches Kirchenerlebnis bietet: Der außen sehr nüchtern wirkende Bau bietet im Innenraum einen Einblick in die fantastische Welt des portugiesischen Barocks. Überall sieht man üppigen Tähla-Dourada-Schmuck und **Azulejos**, die Seitenwände der einschiffigen Kirche sind geschmückt mit Grottesken, Pflanzenornamenten, Ungeheuern und Kriegsszenen.

Weiter führt der Ausflug nach **Sagres** mit Besichtigung der Festung **Fortaleza** auf der **Ponte de Sagres**. Hier unterhielt Heinrich der Seefahrer seine berühmte Seefahrerschule, wo er seine Entdeckungsfahrten plante und vorbereitete. Schließlich erreichen Sie den südwestlichsten Punkt Europas, das Kap de **Sao Vincente**. Ein 24 m hoher Leuchtturm bewacht diesen allerletzten Vorposten des Kontinents, ständig von den stürmischen Wellen des Atlantiks umspült.

4. Tag: Der Tag steht zur freien Verfügung (F/A)

Nach dem Frühstück genießen Sie nach Lust und Laune die Annehmlichkeiten des Hotels, der Tag steht zur freien Verfügung.

5. Tag: Voller Überraschung, der Osten: Faro – Olhao und Tavira (F/A)

Heute führt Sie Ihr Ausflug zunächst nach **Faro** die Provinzhauptstadt, wurde 1755 durch ein Erdbeben zerstört; nur ein kleiner Teil der Altstadt ist erhalten geblieben. Mehrere Museen, die in verschiedenen Stilen erbaute Kathedrale und die Barockkirche **Igreja do Carmo** sind die Hauptsehenswürdigkeiten.

Von hier aus geht es mit dem Bus weiter nach **Olhão**, dort befindet sich des größten Fischmarkts der Provinz. Das noch weitgehend verträumt anmutende Städtchen **Tavira** befindet sich an der **Ost Algarve**, genau zwischen Faro und der spanischen Grenze. Die heute ca. 13000 Einwohner zählende Stadt wird auch oft als "Venedig der Algarve" beschrieben. Ihre Gründung geht bis in die Römerzeit zurück. Im Mittelalter stellte Tavira die mächtigste Hafenstadt der Algarve dar. Der Fluss mit seiner imposanten "Römerbrücke" bildet das Zentrum Taviras.

Weitere Sehenswürdigkeiten sind die vielen alten Kirchen, besonders die **Igreja Santa Maria do Castelo**, sowie das alte Castelo. Der kleine **Ort Castro Marim** liegt direkt am Rio Guadiana, dem Grenzfluss zwischen Portugal und Spanien. Hier im äußersten Osten der Algarve geht das Leben einer sehr geruhsamen Gang.

Der Alltag ist vom Leben zwischen Meer und Land bestimmt. Um den Burg Berg von **Castro Marim** ziehen sich ringförmig bis in die Ebene kleine, aneinandergeschmiegte Häuschen. Über allen thront die alte Burg, eine der ältesten Wehranlagen der Algarve. Sie wurde im 13. Jahrhundert von **König Dom Afonso III** auf den Mauern einer alten Maurenburg erbaut.

6. Tag: Das unberührt: Alte – Estoi und Almansil (F/A)

Der Ausflug beginnt mit der Fahrt zu der Küste entfernte Städtchen "**Alte**" hat noch viel vom ursprünglichen Charme der Algarve bewahrt. Hier finden Sie typische Algarve Häuser, enge Gassen, schöne Ausblicke in die Umgebung, eine sehenswerte Kirche und kleine Museen und Ausstellungen lokaler Künstler. In den vergangenen Jahren ist Alte bei Künstlern sehr beliebt geworden. Viele Künstler leben und arbeiten hier und stellen ihre Objekte aus.

Das Besondere an Alte ist u.a. auch die heilige Quelle, an der man sich frisches Quellwasser zapfen kann. Danach Rückfahrt nach Lissabon durch das Alentejo, der Region im Innern des Landes, bestimmen Sonne, Hitze und weite Ebenen mit golden im Wind wogenden Weizenfeldern das Bild. Hier und dort erhebt sich ein von mächtigen Mauern umschlossenes Städtchen, auf den Hügeln erinnern Burgen an Kämpfe und Eroberungen, in den Häusern und Gärten spürt man den maurischen Einfluss, der diese Gegend prägt.

Weiter geht zum Dorf **Almansil**, wo Sie die mit typischen portugiesischen Azulejos (Kacheln) dekorierte Kirche besichtigen. Dann lernen Sie **Loulé** kennen, einen wichtigen Markt- und Handelsplatz sowie Zentrum des Kunsthandwerks. Hier schlendern Sie über den Markt und genießen die geschäftige Atmosphäre. In **Estoi** besichtigen Sie dann noch die römischen Ruinen von Milreu.

7. Tag: Der Tag steht zur freien Verfügung (F/A)

Nach dem Frühstück genießen Sie nach Lust und Laune die Annehmlichkeiten des Hotels und Entspannen Sie sich an Ihrem letzten Urlaubstag am Strand.

8. Tag: „Adeus Algarve“ Abreise Algarve (F)

Heute endet Ihre Portugal Rundreise, leider heißt es heute Abschied nehmen. Genießen Sie noch einmal ein letztes portugiesisches Café und die wärmende Sonne. Der Bustransfer bringt die Gäste zum Flughafen, auch hier werden sie noch einmal von unserer Reiseleitung begleitet.

Algarve erfüllt wohl für jede Gäste neben den klassischen Ausflügen auch jene individuellen Aktive - und Erlebnisprogramme u. a:

- Jeep Touren
- Sport & Abenteuer
- Portugiesischer Abend
- Musik & Festivals
- Stadtfeste

LEISTUNGEN

Enthaltene Leistungen:

- Deutschsprachige Reiseleitung
- Ausflüge in modernen Reisebus
- Flughafentransfers
- 7x Frühstücksbuffet im Hotel Restaurant
- 7x Halbpension als 3-Gang-Abendessen oder Buffet (ohne Getränke)
- Besichtigung laut Programmbeschreibung
- Die angegebenen Preise sind inklusive aller portugiesischen Taxe und Mehrwertsteuer

Unterkunft:

- 7x Übernachtung an der Algarve im Mittelklasse Landeskategorie

Ausflüge Inklusive:

- Ganztagesausflug Silves & Monchique
- Ganztagesausflug Lagos & Sagres
- Ganztagesausflug Faro, Olhao & Tavira
- Ganztagesausflug Alte & Estoi und Almansil

Eintritte inklusive:

- Burg in Silves
- Kirche Santo Antonio
- Festung in Sagres
- Kirche in Estoi

Degustation:

- Medronho Degustation

Nicht inkludiert

- Ortstaxen eventuelle Eintritte - sofern im Leistungstext nicht angeführt
- Persönliche Ausgaben